

08.06.2009 – 15:10 Uhr

Kompetente Beratung und Betreuung bei Atembehinderungen

Bern (ots) -

Bereits zum vierten Mal konnten die Lungenliga Schweiz und die Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie (SGP) den erfolgreichen Absolventen und Absolventinnen der Berufsprüfung "Berater/Beraterin für Atembehinderungen und Tuberkulose" am 05. Juni 2009 feierlich den eidg. Fachausweise überreichen. Mit ihrem vertieften Fachwissen und ihrer hohen Beratungskompetenz unterstützen die Berater und Beraterinnen Betroffene im Umgang mit ihrer Krankheit.

Mit ihrem Weiterbildungsangebot zur Vorbereitung auf diese Berufsprüfung garantieren die Lungenliga Schweiz und die Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie eine qualitativ hoch stehende Beratung und Betreuung von Menschen mit Atembehinderungen oder Tuberkulose.

Die Berater und Beraterinnen für Atembehinderungen und Tuberkulose stehen den Betroffenen in enger Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft zur Seite. Die vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) anerkannte Berufsprüfung bescheinigt den erfolgreichen Absolventen und Absolventinnen fundiertes Fachwissen über Atembehinderungen, Lungenkrankheiten, Tuberkulose und von weiteren Infektionskrankheiten. Der Titel bezeugt zudem die Kompetenz, Patienten und Patientinnen im Umgang mit ihrer Krankheit und bei der Rauchentwöhnung zu beraten sowie sie zur aktiven Mitarbeit bei der Therapie (Compliance) zu motivieren.

Folgende Teilnehmende haben die Prüfung mit Erfolg bestanden und wurden am 5. Juni 2009 mit dem Diplom "Berater/Beraterin für Atembehinderungen und Tuberkulose mit eidg. Fachausweis" ausgezeichnet: AG Andreas Bachmann, Martina Haller, BE Elisabeth Bärtschi, Lydia Eisenmann, Barbara Wehrli, Linda Wüthrich, LU Eva Lea Glatt, Petra Weibel, Judith Zwiker, GR Cornelia Custer VD Michel Grosbois, Laurence Zimmermann, VS Patricia Charvat, ZH Sonja Zahner, Kathrina Zangger, Beatrice Züger

Das Weiterbildungsangebot richtet sich vor allem an Mitarbeitende von Organisationen im Gesundheitswesen sowie an Mitarbeitende von Pneumologiepraxen, von Spitälern mit pneumologischer Abteilung oder von Höhenkliniken. Die Weiterbildung wird auf Deutsch und auf Französisch angeboten. Die Berufsprüfung kann auch in italienischer Sprache abgelegt werden.

Leben heisst Atmen

Die Lungenliga ist die Schweizerische Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass Atembehinderte und Lungenkranke möglichst beschwerdefrei leben können. 23 kantonale Ligen sind wichtige Anlaufstellen für Menschen mit Atembehinderungen und Lungenkrankheiten wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga engagiert sich auch für eine

bessere Luft - drinnen und draussen.

Kontakt:

Lungenliga Schweiz
Franca Meyer-Cestone
Leiterin Abt. Weiterbildung
Südbahnhofstrasse 14c
3000 Bern 14
Tel.: +41/31/378'20'50
Fax: +41/31/378'20'51
E-Mail: f.meyer@lung.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000839/100584768> abgerufen werden.